

Hanspeter Meyer  
namens der SVP-Fraktion

16. Januar 2017

## Interpellation

### Betreffend Winterdienst: Einsatz von Salzsole

In andern Städten (z.B. Basel) wurde der Einsatz von (Salz-)Sole getestet, und die Erfahrungen waren sehr gut. Da Sole bereits einige Stunden vor Schneefall oder Glatteisbildung gestreut wird, nennt sich dies auch «präventiver Winterdienst».

Mit dem Einsatz der Sole wird die Bildung von Glatteis verhindert, indem der Gefrierpunkt von Wasser abgesenkt wird.

Sole hat mehrere grosse Vorteile: Erstens sind weniger Nachteinsätze der Mitarbeitenden der Betriebe notwendig, da die Sole am Vorabend oder sogar am Nachmittag ausgebracht werden kann. Zweitens reduziert sich der Salzverbrauch, da Sole wesentlich feiner dosiert und durch Sprühen besser verteilt wird als festes Salz. Drittens muss nicht während des starken Morgenverkehrs im grossen Stil gegen Glatteis oder Schneefall vorgegangen werden, denn der Solefilm haftet und wirkt bereits auf der Strasse.

Allgemein sind wir zudem der Auffassung, dass beim Streuen von Salz in Liestal immer noch zu grosszügig vorgegangen wird. In ebenen Gebieten reicht es in der Regel, den Schnee abzustossen.

Fragen an den Stadtrat:

1. Hat man sich bei der Stadt Liestal auch schon mit dem Gedanken befasst, Salz-Sole einzusetzen?
2. Wenn nein, wäre der Stadtrat bereit, diesbezüglich Versuche anzuordnen?
3. Entspricht das Konzept der Schneeräumung und Glatteiskämpfung in Liestal noch den aktuellen Gegebenheiten?

